

Auf dem „Backöfele“-Areal in der Sandweierer Ortsmitte geht für die Sandweierer ein Traum in Erfüllung. Es soll dort ein neues Zentrum entstehen.



Realisiert wird das ganze Projekt durch das Engagement der Edith-Mühlschlegel-Stiftung, die sich diesen Neubau drei Millionen Euro kosten lässt.

Geplant ist die Eröffnung eines CAP-Marktes mit ca. 630 qm, außerdem einer Sparkassenfiliale, eines Backshops mit Café und Terrasse um den Dorfbrunnen sowie Wohnungen im Rahmen des Ambulant Begleiteten Wohnens (ABW). Die Fertigstellung des Baus ist auf Ende 2013 terminiert. Normalerweise wäre für so ein Vorhaben mit vergleichsweise kleiner Verkaufsfläche kein Investor zu finden, aber der Vorsitzende der Stiftung, Harald Rockinger, ergänzt, „dass dies für die Stiftung eine gute Möglichkeit ist, Kapital anzulegen und gleich-

zeitig einen sozialen Zweck zu erfüllen!“ So kann die Lebenshilfe die Räumlichkeiten für den CAP-Markt von der Stiftung anmieten.

Der CAP-Markt wird Arbeitsplätze für 15-20 Menschen mit und ohne Behinderung anbieten. Mit seinem Vollsortiment an Lebensmitteln schließt er eine Versorgungslücke für die Sandweierer, die schon seit Jahren nach einer Lösung suchen. Die Ortsmitte wird belebt und man kann ohne Auto seine Einkäufe erledigen. Dass im Obergeschoss unsere zukünftigen CAP-Markt-Mitarbeiter sogar Möglichkeiten des betreuten Wohnens erhalten können, ist geradezu perfekt.

